

Auserwählte, liebe Freunde, dieser ist ein großer Augenblick für euch, wirkt gemäß Meinem Willen, Ich Selbst sage euch was ihr jeden Tag tun müsst. Liebe Freunde, Ich will die Regeln ändern, die die Welt sich gegeben hat, Meine Regeln müssen sie führen und nicht ihre eigenen; liebe Freunde, lehrt die Welt Meine Regeln anzuwenden.

Geliebte Braut, Ich will alles bald, sehr bald ändern. Ich könnte alles alleine tun, aber Ich will eure vollständige Mitarbeit, Ich will eine neue Erde und einen neuen Himmel schaffen. Geliebte Braut, Ich wünsche ein Volk, dass Mein heiliges Volk ist und Ich, Ich Jesus, werde ihr Gott sein, der unter den Menschen weilt. Geliebte Braut, Ich will die vollständige Mitarbeit Meiner treuen Freunde, Meiner süßen Brautseelen, Meiner Werkzeuge die in aller Welt verstreut sind. Sicher fragst du dich innerlich: Was müssen wir tun? Welcher ist der Plan der durchzuführen ist? Geliebte Braut, was Meine Werkzeuge tun müssen, kann Ich nicht im Voraus sagen: es ist eine Zeichnung die sich allmählich vollendet und Ich werde den Meinen sagen was sie tun müssen. Ich habe dir bereits von einem Mosaik gesprochen, das aus vielen Teilen besteht, die in ihrem Ganzen ihre ganze Schönheit zeigen werden. Ja, Geliebte, wenn du nur manchen Teil des Mosaiks siehst, kannst du nicht erkennen wie es sein wird, du wirst es nur begreifen, wann alles vollendet sein wird. Geliebte Braut, jedes Werkzeug das Ich Mir erwählt und vorbereitet habe, ist wie ein Teil der sich mit dem anderen vereinigen muss, um die Zeichnung zu vollenden. Der eine Teil weiß nicht wie der andere ist, er muss im Vertrauen wirken, er muss auf Mich vertrauen, ohne das Ganze zu sehen. Geliebte Braut, darum bitte Ich in diesem Augenblick Meine lieben Freunde, Meine geliebten Brautseelen; kommt dir das zu viel vor, kleine Braut?

Du sagst Mir: Unendliche Liebe, Angebeteter Jesus, was Du erdenkst, was Du planst, was Du tust ist immer vollkommen: alles entstammt Deiner Unermesslichen Liebe zu den Seelen, zu allen Seelen. Du verlangst nie zuviel vom Menschen sondern, da Du seine Schwäche und Wenigkeit kennst, verlangst Du wenig, nur was in seinen Kräften ist; Du verlangst wenig, um sehr viel zu geben: Du bist ein Wunderbarer und Gütiger Herr, der Großzügig ist im Spenden. Wie anders als die Menschen der Erde bist Du, Jesus! Die Großen der Erde sind oft geizig, sie geben nur wenig und verlangen viel. Gepriesen seiest Du, Gott, Du hörst nie auf, Deine Gaben zu reichen und verlangst so wenig! Gewiss könntest Du alles alleine tun, Du brauchst nicht Mitarbeiter, wie Du sie nicht brauchtest als Du Himmel und Erde und die unermessliche Schöpfung erschufst. Du vollbrachtest alles in wunderbarer Weise, dann, zum Schluss, wolltest Du Dein Lieblingsgeschöpf erschaffen: den Menschen, das Meisterwerk Deiner Liebe. Von da an hast Du immer Seine Mitarbeit gewollt, gewiss nicht weil Du seine Hilfe brauchst, sondern Du willst es aus Liebe, aus Zärtlichkeit, um ihm die Ehre zu geben, mit Dir, Gott, mitzuwirken. Ich denke an ein Kind, das gerufen wird, um dem Vater bei seiner Arbeit zu helfen: gewiss eilt es freudig, es ist stolz, mit ihm mitwirken zu dürfen. Du, Gütigster, Heiligster, Wunderbarer, willst aus Liebe die Mitarbeit Deiner geliebten Geschöpfe, Du rufst sie alle zur Mitarbeit und wartest auf ihr vollständiges Ja, um Deine erhabensten Geheimnisse der Liebe zu offenbaren. Du, Gott, wirkst im Universum mit Liebe und aus Liebe, wer verstanden hat, antwortet Dir sofort, wie einst der Prophet Samuel, der sagte:

Hier bin ich, Herr, sprich, Dein Diener hört. Du hast Mir gesagt, dass niemand Deinen Plan vollständig kennt, niemandem hast Du ihn zur Gänze offenbart, sondern erklärst von Mal zu Mal was Dein Werkzeug in Deinem Dienste erfüllen muss. Dies ist sicher nicht schwer zu begreifen, Dein Verstand ist überaus Weise, der menschliche Verstand ist schwach, nicht zu vergleichen, kann das Meer in einer kleinen Grube Platz finden? Kann sie es enthalten? Nein, sicher nicht! In der Grube haben nur wenige Tropfen Platz, desgleichen hat im schwachen menschlichen Verstand nur wenig Platz, nur mancher Tropfen Deiner Unendlichen Weisheit. Unendliche Liebe, niemand kann Deinen großen Plan des universellen Heils gut begreifen, mir genügt es zu wissen, dass Deine Weisheit, vereint mit Deiner Wunderbaren Liebe zur ganzen Menschheit, ihn vorbereitet

hat. Wer Dich liebt, Jesus, wer glücklich auf Deinen Flügeln fliegt, wünscht nur, Dir treu zu dienen, er wünscht einzig nur, mit Dir zum glücklichen Ziel zu gelangen und Deinen Willen zu erfüllen, immer nur Deinen erhabenen Willen. Schau Jesus, Süße Liebe, schau, Dein Volk hat nur den Wunsch, von Dir geführt, von Dir gelenkt, von Dir zärtlich geliebt zu sein.

Liebe Braut, dies will Ich: dass Mein Werkzeug Meine Anordnungen befolge, ohne zu versuchen alles gut zu verstehen, er muss sich begnügen mit dem was Ich ihm erkläre; es wird er Augenblick kommen in dem Ich mehr und besser begreifen lassen werde. Wer auf Mich völlig vertraut, fragt nicht, sondern wirkt nach Meinem Willen und ist glücklich, wie das Kind, das von der Mutter im Arm getragen wird: es fragt nicht, sondern freut sich, der Mutter nahe zu sein, die es liebt. Geliebte Braut, jedes Werkzeug fühle sich wie dieses Kind, das sich freut zu gehen, wohin die Mutter es führt. Bleibe in Mir, geliebte Braut, bleibe eng an Mein Herz gedrückt, genieße Dessen Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Ich bin bei euch, fürchtet nicht, Ich lasse euch nicht allein in dieser harten und schwierigen Zeit; tut was Ich euch sage, seid nicht nur Zuhörer Meiner Botschaften, sondern aktive Wirkende. Mein Plan besteht darin, die Menschen zu Jesus zu führen, damit sie den wahren Frieden und das Glück haben. Kinder der Welt, Ich bin nicht die Mutter einiger, sondern aller Menschen der Erde, alle sind Meine geliebten Kinder. Gottes Plan ist, dass niemand verloren gehe, aber es braucht vollständiges und entschlossenes Mitwirken, Ich bitte euch, Ich bitte alle: seid mit Herz und Sinn offen für Gott, um Seinen Plan der Liebe sich vollständig verwirklichen zu sehen. Ich bin bei euch jeden Tag und wiederhole euch, was wichtig ist zu wissen. Wenn Ich betrachte was in der Welt geschieht, erkenne Ich, dass die Menschen der Erde nicht Gott den ersten Platz in ihrem Leben eingeräumt haben. Geliebte Kinder, wenn ihr nicht Gott an den ersten Platz stellt, verlangt nicht voranzuschreiten, wenn ihr Ihn sogar in einen verborgenen Winkel gestellt habt, bildet euch nicht ein, im Leben im Fluge fortzufahren, sondern alles wird für euch sehr schwierig sein. Geliebte Kinder, Ich habe es gesagt, aber werde nicht müde es zu wiederholen: wenn ihr euch nicht sofort Gott öffnet, wenn ihr weiter abwartet, sage Ich euch, dass ihr Gefahr läuft zu spät anzukommen. Denkt an das Gleichnis der törichten Jungfrauen, Kinder, zögert nicht, endet nicht wie jene, so elend, entscheidet euch sofort, sofort, solange ihr Zeit habt, jetzt, nicht nachher, nur wer sich Gott geöffnet haben wird, wird eine leuchtende und glückliche Zukunft haben; wer verschlossen bleiben wird, Ich sage es euch, wird weder Freude, noch Frieden, noch Zukunft haben, er wird nicht das Heil haben.

Meine kleine Tochter sagt Mir: Geliebte Mutter, es zögert, wer nicht verstanden hat, dieser weiß nicht, wie wichtig es ist, Gott an den ersten Platz zu stellen. Wer zögert, allerliebste Mutter, muss in besonderer Weise geholfen werden, die Wichtigkeit zu begreifen, Gott das Herz und den Sinn zu öffnen. Ich sehe jeden Tag, dass ringsum viele leben, ohne den Sinn und die tiefe Bedeutung ihres Lebens zu verstehen. Geliebte Mutter, werde nicht müde jedem Kind die Lektion zu wiederholen, wie man es mit den Studenten macht, die sich schwer tun zu begreifen. Süße Mutter, die harten und verschlossenen Menschen wissen nicht, welchem Los sie durch ihre fortwährende Starrköpfigkeit entgegengehen.

Geliebte Kinder, sicher wird das Ende dessen, der nach so vielen Ermahnungen unbußfertig geblieben ist, hart sein. Geliebte Kinder, ihr denkt: Jener hat nicht verstanden, weil er nicht weiß, welche Wichtigkeit Gottes Gebote haben.

Geliebte Kinder, Gottes Gesetze sind mit Feuerbuchstaben in jedes Herz geschrieben, Er hat sie geschrieben, damit keiner sagen könne: Ich kenne sie nicht. In den Gesetzen steht geschrieben, dass Gott der erste Platz eingeräumt werden muss, das erste Gebot betrifft die Priorität Gottes über alle und alles.

Die geliebte Tochter sagt Mir: Ich begreife nicht was in der gegenwärtigen Zeit geschieht, es ist nicht möglich, dass es eine so frostige und zerstreute Gesellschaft gibt, die für Gott nie einen Gedanken hat. Das ganze Universum spricht von Gott, von Seiner Ewigen und Treuen Liebe. Vielgeliebte Mutter, hilf jedem Menschen in sich zu kehren, sich nicht in den Verlockungen der Welt zu verlieren.

Geliebte Kinder, Ich wiederhole dies ständig und flehe Meinen Sohn an, auf dass Er die Gnaden des Heils gewähre, Ich rufe alle einzeln, Ich rufe beim Namen, aber wie viele sind jene, die Mir keinerlei Antwort geben! Vereint euch mit Mir im glühenden Gebet, damit die Gnaden angenommen werden, die Gott reichlich schenkt. Loben wir, danken wir, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria